

LAGE DER VERBRAUCHERINNEN UND VERBRAUCHER

11. MAI 2021

Mobilität: Angebote schaffen,
Teilhabe ermöglichen,
Verbraucherinnen und Verbraucher
entlasten

Prof. Nina Baur

MOBILITÄT: GRUNDBEDÜRFNIS MIT VIELEN FACETTEN

- Teil der Daseinsvorsorge
- Mobilitätsdruck im Alltag
- hoher Anteil an Konsumausgaben (14 Prozent)
- Ziel einer Verkehrswende

METHODIK

Sechs Fokusgruppen mit Verbraucherinnen und Verbrauchern:

Gruppe 1: 30- bis 60-Jährige; aus einer süddeutschen Großstadt (Stuttgart, BW)

Gruppe 2: Niedriges Bildungsniveau (max. Volks-/Hauptschulabschluss); aus einem süddeutschen, städtischen Kreis (Odenwaldkreis, HE)

Gruppe 3: 17- bis 18-Jährige; Abiturientinnen und Abiturienten; aus einem ostdeutschen, dünn besiedelten ländlichen Kreis (Kreis Ludwigslust-Parchim, MV)

Gruppe 4: Über 70-Jährige; aus einem süddeutschen, dünn besiedelten ländlichen Kreis (Rhein-Hunsrück-Kreis, RLP)

Gruppe 5: Russischer Migrationshintergrund; aus einem norddeutschen, dünn besiedelten ländlichen Kreis (Kreis Grafschaft Bentheim, NI)

Gruppe 6: Vietnamesischer Migrationshintergrund; aus einer ostdeutschen Großstadt (Erfurt, TH)

AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE

1. Angebot und Qualität öffentlicher Verkehrsmittel

- Fehlender Zugang vor allem im ländlichen Raum
- Ungünstige Fahrzeiten und Taktungen
- Mangelnde Zuverlässigkeit

AUSGEWÄHLTE ERGEBNISSE

2. Mobilitätskosten

- Haben für manche Verbrauchergruppen Auswirkungen auf gesellschaftliche Teilhabe
- Sind insbesondere im öffentlichen Verkehr überdurchschnittlich gestiegen

3. Sicherheit im Fahrradverkehr

- Verbraucherinnen und Verbraucher wünschen sich Ausbau und Verbesserungen von Radwegen

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- **Grundversorgung mit öffentlichen Mobilitätsangeboten sicherstellen**
 - Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken
 - Dichterer Taktungen und praktikable Abfahrtzeiten
 - Bedarfsorientierte Angebote
- **Mobilitätskosten senken**
 - Keine Preisanstiege im öffentlichen Verkehr ohne Angebots- und Qualitätssteigerungen
 - Prüfung alternativer Finanzierungsmodelle im öffentlichen Verkehr, Entlastung der Verbraucherinnen und Verbraucher

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- **Fahrradverkehr sicherer und attraktiver machen**
 - Radinfrastruktur ausbauen
 - Investitionen erhöhen
 - Straßenverkehrsordnung, Gesetze und Bußgelder anpassen
 - E-Bikes und Pedelecs fördern

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Fragen?